



Schwentental, 27.11.2024

**Niederschrift Nr. 10
über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung der Stadt Schwentental
am Dienstag, dem 26.11.2024 um 19.00 Uhr im Rathaus, großer Bürgersaal**

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 22.00 Uhr

Die Vorsitzende, Frau Lassen, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Bildungsausschusses, die Verwaltung und die anwesenden Zuhörer*innen.

Frau Lassen eröffnet die Sitzung des Bildungsausschusses und teilt mit, dass die Einladung vom 15.11.2024 form- und fristgerecht zugegangen ist.

Anwesend sind:

1. Frau Lassen, Anja (Vorsitzende)
2. Herr Johansson, Björn für Frau Bretschneider, Carolin
3. Herr Ache, Christoph
4. Frau Gerle, Katrin
5. Frau Schneider, Sandra
6. Frau Wieben, Birte
7. Frau Hill, Marianne für Herrn Stelljes, Heiko
8. Frau Jentzen, Jana
9. Frau Büttner, Tineke

Anwesend, aber nicht stimmberechtigt:

1. Herr Haß, Thomas (Bürgermeister)
2. Frau Hansen, Martina (Büroleitende Beamtin)
3. Herr Evers, Jan (AL I)
4. Herr Kemper, Dirk (Protokoll)
5. Frau Duggen, Janine
6. Frau Yacoub, Yasmin
7. Frau Kühl, Helena
8. Frau Reimer, Vanessa
9. Frau Lacheta, Sarah
10. Herr Müller, Andreas
11. Herr Harting, Joachim
12. Herr Sonnabend, Ulf
13. Herr Voigt, Frederik
14. Frau von Ketelhodt, Kirstin (Schulleitung Grundschule am Schwentinepark)
15. Herr Reimer, Roland (Schulleitung Albert-Schweitzer-Schule)
16. Herr Geißlinger, Frank (DRK Klausdorf)
17. Frau Harm, Frauke (DRK Ostholstein)
18. Frau Pfeffer, Silke (DRK Ostholstein)
19. Frau Dräger, Stevi (Betreute Grundschule)



20. Frau Glanz, Jana (Betreute Grundschule)
21. Frau Thomsen, Kirstin (Kitaleitung)
22. Herr Spyra, Frank (Kieler Nachrichten)
23. 7 Zuhörer*innen

Frau Lassen stellt fest, dass zu Beginn der Sitzung 9 Ausschussmitglieder anwesend sind. Damit ist der Ausschuss beschlussfähig.

Zur Tagesordnung werden folgende Änderungen bzw. Ergänzungen vorgenommen:

- Der TOP 3 wird um den Punkt c Antrag der CDU, SPD und GvO (SM 281/2024) ergänzt
- Der TOP 4 wird gestrichen
- Der TOP 5 wird gestrichen
- Der TOP 10 wird um die SM 279/2024 ergänzt
- Der TOP 11 wird gestrichen
- Der TOP 12 wird um den Punkt c Junger Rat (SM 278/2024) ergänzt.
- Der TOP 14 a wird gestrichen

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschrift über die Sitzung des Bildungsausschusses vom 10.10.2024
3. Schulzentrum Raisdorf
 - a. Machbarkeitsstudie des Architektenbüros Schnittger (SM 251/2024)
 - b. Anfrage der CDU, SPD und GvO (SM 272/2027, SM 272 b/2024)
 - c. Antrag der CDU, SPD und GvO (SM 281/2024)
4. Schülerbeförderung zum Gymnasium Kiel-Elmschenhagen (SM 253/2024)
5. Grundschule am Schwentinepark
hier: Einstellung einer zusätzlichen Schulsozialarbeiterin (SM 245/2024, SM 245 b/2024)
 - a. Bericht der Schulsozialarbeiterinnen in Schwentimental
 - b. Weiteres Vorgehen
6. Kindertagesstätten in Schwentimental
hier: Anpassung der Richtlinien zur Platzvergabe (SM 255/2024)
7. Kindertagesstätten in Schwentimental
hier: Haushaltsanmeldungen 2025 (SM 227/2024)
8. Schulen in Schwentimental
hier: Haushaltsanmeldungen 2025 (SM 228/2024, SM 228 b/2024, SM 228 c/2024, SM 279/2024)



9. Mitteilungen und Anfragen

- a. Übersicht über die gefassten Beschlüsse SKPP und Bildungsausschuss (SM 070 c/2024)
- b. Anfrage der SWG-Fraktion zu gefassten Beschlüssen (SM 271/2024, SM 271 b/2024)
- c. Junger Rat (SM 278/2924)

Nichtöffentlicher Teil

10. Machbarkeitsstudie für das Schulzentrum Raisdorf
hier: Angebotsabfrage für die Leistungsphase 0 (SM 251 b/2024)

11. Mitteilungen und Anfragen

Abstimmung: 9 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

Zu TOP 1: Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

Zu TOP 2: Niederschrift über die Sitzung des Bildungsausschusses vom 10.10.2024

Frau Lassen teilt mit, dass unter dem TOP 5 die SM 228 b / 2024, anstatt die SM 229/2024 aufgeführt sein muss.

Frau Büttner bittet darum, dass unter dem TOP 4 der Satz „Herr Kemper teilt mit, dass die Verwaltung die detaillierte Prüfung der eingereichten Haushalte der Kindertagesstätten nicht vornehmen kann“ ergänzt wird.

Die Niederschrift wird zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 3: Schulzentrum Raisdorf

- a. Machbarkeitsstudie des Architektenbüros Schnittger (SM 251/2024)**
- b. Anfrage der CDU, SPD und GvO (SM 272/2027, SM 272 b/2024)**
- c. Antrag der CDU, SPD und GvO (SM 281/2024)**

Frau Lassen führt in das Thema ein.

Herr Johansson begründet den mit der SM 281/2024 übersandten Antrag. Herr Bürgermeister Haß nimmt hierzu Stellung und teilt seine Befürchtung mit, dass mit einer solchen weiteren Prüfung der gewünschten Planungsvarianten ein finanzieller Mehraufwand und zeitliche Verzögerungen entstehen.

Es schließt sich eine ausgiebige Debatte im Ausschuss an.

Beschluss:

Auf Basis des Beschlusses zur Entflechtung von Schule und Kita am Schulzentrum Raisdorf wird die Verwaltung beauftragt, den Beschluss des Bildungsausschusses vom 13.02.2024 zur Entlastung



des Schulzentrums Raisdorf (siehe SM 049/2024) vollständig umzusetzen und die vorgelegte Machbarkeitsstudie (SM 251/2024) entsprechend zu erweitern. Dem Bildungsausschuss soll schnellstmöglich ein schriftlicher Bericht und eine Ergebnispräsentation vorgelegt werden.

Folgende Planungsvarianten sollen dabei u.a. Berücksichtigung finden:

- Teilweise oder vollständige Verlagerung von Kita-Gruppen an ein bis zwei alternative Standorte bei
 - Verlagerung aller Gruppen aus den Pavillons und der Gruppen aus dem Mitteltrakt des Kinderhauses
 - Verlagerung aller Gruppen aus den Pavillons und aller Gruppen aus dem Kinderhaus
- Prüfung von Planungsoptionen, die mehrere Standorte (inkl. Gelände Hausmeisterhaus) umfassen

Es ist differenziert darzustellen, welche möglichen räumlichen Veränderungen und Optionen sich für die Schulen und die Offene Ganztagschule (OGTS) ergeben, wenn freigewordenen Räume anderweitig genutzt werden. Hierbei soll auch geprüft werden, inwieweit bestehende Gebäudeteile (z.B. Hallenklassenräume, Container, bisherige OGTS) umgewidmet werden können. Möglicherweise zusätzlich benötigte Flächen sollen separat nach den jeweiligen Nutzern ausgewiesen werden.

Die Kosten für Neubauten (insbesondere der Kita(s)), Umbauten sowie gegebenenfalls die Rückzahlung von Fördermitteln, sind den Fördermöglichkeiten gegenüberzustellen.

Dieselben Rahmenbedingungen der bisherigen Machbarkeitsstudie sind auch an die Prüfung o.g. Varianten anzulegen, um eine Vergleichbarkeit zu ermöglichen.

Der Ausschuss bittet die Verwaltung, die entsprechenden Planungskosten zu ermitteln und in den Haushaltsentwurf 2025 einzustellen.

Abstimmung: 8 dafür 1 dagegen 0 Enthaltungen

Zu TOP 4: Schülerbeförderung zum Gymnasium Kiel-Elmschenhagen (SM 253/2024)

Herr Kemper trägt die SM 253/2024 vor und beantwortet die Nachfragen der Ausschussmitglieder. Die SM wird zur Kenntnis genommen.

**Zu TOP 5: Grundschule am Schwentinepark
hier: Einstellung einer zusätzlichen Schulsozialarbeiterin (SM 245/2024,
SM 245 b/2024)
a. Bericht der Schulsozialarbeiterinnen in Schwentinental
b. Weiteres Vorgehen**

Frau Kühl, Frau Reimer und Frau Lacheta berichten aus der täglichen Arbeit in der Schulsozialarbeit und beantworten die Nachfragen der Ausschussmitglieder.



Nach kurzer Aussprache bezüglich des weiteren Vorgehens zum Antrag der Grundschule am Schwentinepark zur Einstellung einer zusätzlichen Schulsozialarbeiterin wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, zur nächsten Sitzung des Bildungsausschusses den konkreten Bedarf an den Schwentineparker Schulen zu ermitteln und dem Ausschuss einen entsprechenden Vorschlag vorzulegen.

Abstimmung: 9 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

Frau Lassen unterbricht die Sitzung von 20.47 Uhr bis 20.54 Uhr.

**Zu TOP 6: Kindertagesstätten in Schwentimental
 hier: Anpassung der Richtlinien zur Platzvergabe (SM 255/2024)**

Frau Duggen erläutert die SM 255/2024 und beantwortet die Nachfragen der Ausschussmitglieder. Die SM wird zur Kenntnis genommen.

Der Ausschuss bittet die Verwaltung um einen Erfahrungsbericht, nachdem die 1. Platzvergabe aufgrund dieser Richtlinien erfolgt ist.

**Zu TOP 7: Kindertagesstätten in Schwentimental
 hier: Haushaltsanmeldungen 2025 (SM 227/2024, 227 b / 2024)**

Frau Hansen nimmt Bezug auf die SM 227 b/2024 und teilt mit, dass diese seitens der Verwaltung noch detaillierter ausgearbeitet werden soll. Insbesondere sollen die Kosten der einzelnen Einrichtungen genauer dargestellt werden.

Frau Büttner bittet darum, dass die einzelnen Ausgaben der Einrichtungen transparent und nachvollziehbar dargestellt werden.

Herr Johansson bemängelt, dass die Planansätze für die Haushaltsanmeldungen oftmals weit von den tatsächlichen Werten in der Jahresrechnung auseinanderliegen.

Insgesamt erwartet der Ausschuss von der Verwaltung, dass die eingereichten Haushaltsanmeldungen der Kita-Träger sorgfältiger geprüft und abgeglichen und ggf. hinterfragt werden.

**Zu TOP 8: Schulen in Schwentimental
 hier: Haushaltsanmeldungen 2025 (SM 228/2024, SM 228 b/2024,
 SM 228 c/2024, SM 279/2024)**

Frau Hill begründet den Antrag der SWG-Fraktion (SM 279/2024). Frau Lassen wünscht sich seitens der Verwaltung eine detaillierte Aufstellung der einzelnen Sachkosten unter Berücksichtigung der Einnahmen.



Nach kurzer Diskussion wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Die SWG-Fraktion bittet die Verwaltung um die Erarbeitung eines Vorschlages für ein Berechnungssystem, um die Haushalte der Schwentinealer Schulen in ein Schulbudget umzuwandeln. Hierbei sollen sämtliche Sachkosten inkl. der Einnahmen dargestellt werden. Kosten für die Hausmeisterei, die IT-Ausstattung und Ausgaben im investiven Bereich werden herausgenommen und einem eigenen Produktkonto zugeführt.

Abstimmung: 9 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

Zu TOP 9: Mitteilungen und Anfragen

a. Übersicht über die gefassten Beschlüsse SKPP und Bildungsausschuss (SM 070 c/2024)

Die SM 070 c wird zur Kenntnis genommen

b. Anfrage der SWG-Fraktion zu gefassten Beschlüssen (SM 271/2024, SM 271 b/2024)

Frau Lassen nimmt Bezug auf die Anfrage der SWG-Fraktion.

Herr Ache erkundigt sich nach dem Stand der Anschaffung eines Tools für die Bevölkerungsentwicklung. Herr Bürgermeister Haß teilt mit, dass nach einem geeigneten Programm weiterhin gesucht wird. Die bisher betrachteten Angebote seien seitens der Verwaltung nicht empfehlenswert gewesen.

Die Sachstandsmitteilung wird zur Kenntnis genommen.

d. Junger Rat (SM 278/2024)

Frau Hill begründet die Anfrage an die Verwaltung.

Die SM wird zur Kenntnis genommen.

- Frau Lassen bittet die Verwaltung, dass ein Termin für eine Besichtigung der Kindertagesstätten im OT Raisdorf für den Januar organisiert werden soll.

Frau Lassen schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 22.00 Uhr.

gez. Lassen

Vorsitzende

gez. Kemper

Protokollführer